



Mit der deutschen Übersetzung aus Zeilen eines italienischen Liedes zum Film „Ein irres Klassentreffen“ wünschen wir Ihnen und Euch gesegnete und besinnliche Weihnachtsfeiertage und viel Zuversicht für das kommende Jahr 2024.

Amici Miei

*Meine Freunde kommt hierher,
wir singen zusammen ein Lied.
Gibt es jemand da oben im Himmel,
der unser Lied mit anhören kann?*

*Für jede dunkle Nacht,
die mir mein Herz betrübt
gibt es, meine Freunde
wieder eine klare Morgendämmerung.*

aus einer Filmkomödie von Mario Monicelli aus dem Jahre 1975

Fam. Kuhnle

Familie Kuhnle mit allen Mitarbeitern und Helfern.

Weingut Kuhnle *Weinstadt-Strümpfelbach*

Hauptstraße 49 · 71384 Weinstadt-Strümpfelbach
Telefon (0 71 51) 6 12 93 · Telefax (0 71 51) 61 07 47
E-Mail: info@weingut-kuhnle.de
Internet: www.weingut-kuhnle.de



Weihnachten 2023

Weingut Kuhnle *Weinstadt-Strümpfelbach*

Ein Winterabend

*Wenn der Schnee ans Fenster fällt,
Lang die Abendglocke läutet,
Vielen ist der Tisch bereitet
Und das Haus ist wohlbestellt.*

*Mancher auf der Wanderschaft
Kommt ans Tor auf dunklen Pfaden.
Golden blüht der Baum der Gnaden
Aus der Erde kühlem Saft.*

*Wanderer tritt still herein;
Schmerz versteinerte die Schwelle.
Da erglänzt in reiner Helle
Auf dem Tische Brot und Wein.*

von Georg Trakl 1887 – 1914



Gedankenschwer gehen wir in diese Weihnachtszeit – Gedanken über das Zusammenleben der Menschen angesichts vieler Ereignisse die Sorgen machen. Manche gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen und Konflikte können wir vernunftmäßig kaum nachvollziehen. Hinzu kommen noch die globalen Herausforderungen, die wir aufgrund der Kriege in der Ukraine und jetzt auch noch im Nahen Osten zu meistern haben. Das beschäftigt uns als einfache Wengertersfamilie sehr.

Da ist es schön, auf ein gutes Miteinander in der Familie, mit unseren Helfern und Freunden und mit Ihnen als unsere Kunden setzen zu können. Die Freude an unserer Arbeit, am Wachstum der Reben, an den gelungenen Weinen und an der Gesamtentwicklung unseres Weinbaubetriebes ist uns nicht zu nehmen.

Darum blicken wir trotz allem optimistisch in die Zukunft. Unser weihnachtlicher Wunsch ist es, dass diese wertvolle Stimmung erhalten bleibt und wir die vor uns liegende Zeit auch durch die Verbundenheit mit treuen Menschen bewältigen werden. Unser weiterer Wunsch für die Zukunft ist, dass sich die belastenden Entwicklungen und Konflikte in der Welt zum Guten wenden.

Ganz im Sinne des nebenstehenden Gedichts „Ein Winterabend“ von Georg Trakl grüßen wir Sie nun vereint aus Strümpfelbach:

„Vielen ist der Tisch bereitet und das Haus ist wohl bestellt!“

Werner Huber